

Kesselabschlammventil KAVx R1-N

Anwendung und Funktion

Das Ventil wird zum Abschlammen und / oder Entleeren von Dampfkesseln eingesetzt.

Die Konzeption des Ventils ermöglicht ein für das Abschlammen benötigtes schnelles Öffnen.

Durch dieses schnelle Öffnen entsteht im Kessel ein Sog, durch welchen Schlamm und evtl. Feststoffe aus dem Kessel gespült werden.

Technische Grundausstattung

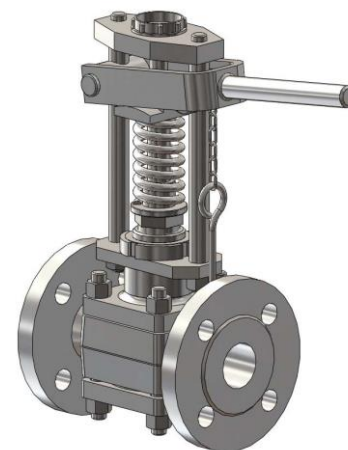
- **KAV1 R1-N** Kesselabschlammventil mit Handhebel; Eine spätere Umrüstung auf Membranantrieb ist problemlos möglich
- **KAV2 R1-N** Kesselabschlammventil mit Membranantrieb zum automatischen Abschlammen in Verbindung mit dem programmgesteuerten IGEMA-Magnetventil Typ PGM
- Konstruktion als Durchgangsventil mit Flanschanschluss oder Anschweißende nach DIN
- Schnellschlussmechanismus zum schnellen Schließen und Öffnen
- Nachstellbare Stopfbuchspackung
- Eingeschraubter Ventilsitz
- Möglichkeit der manuellen Arretierung des Ventils in geöffneter Stellung
- Betrieb des Membranantriebes mit den Streuermedien Luft oder Wasser
- Werkstoffe:
 - druckführende Teile aus warmfestem Stahl
 - Spindel, Sitz und Kegel aus rostfreiem Stahl
 - Laterne aus Stahl
 - Hebel aus Stahl

Lieferbare (optionale) Ausführungen

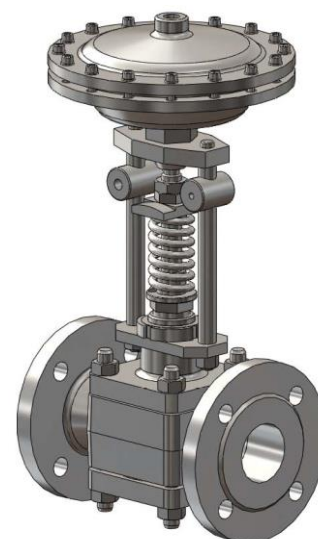
- Andere Prozessanschlüsse nach DIN oder ANSI auf Anfrage

Technische Daten

Zulässiger Druck	PS [bar]	32	50
Zulässige Temperatur	TS [° C]	239	265



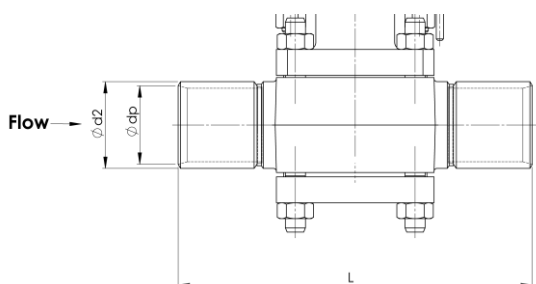
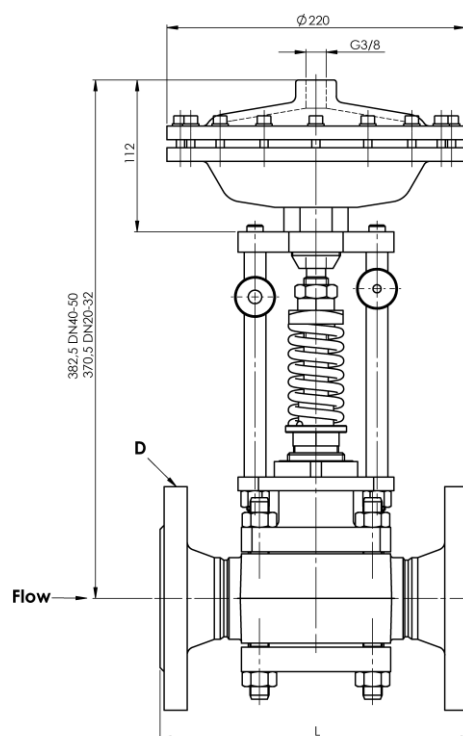
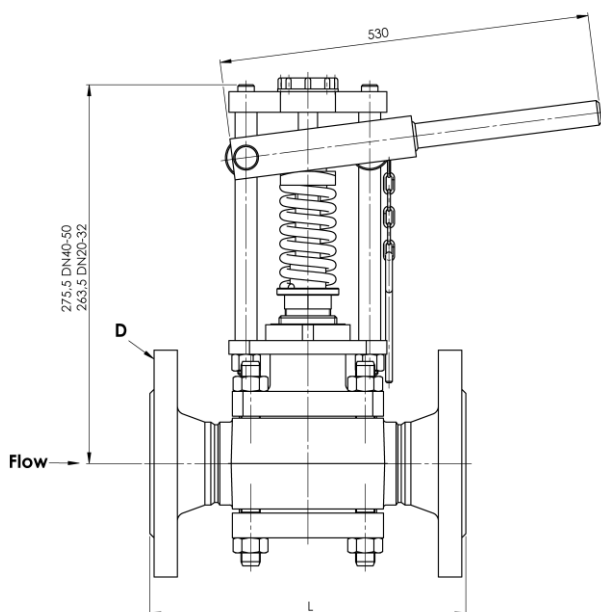
KAV1 R1-N



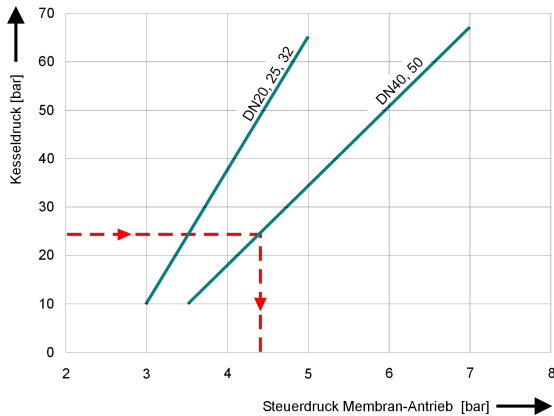
KAV2 R1-N

Abmessungen

Ausführung mit Vorschweißflansch				
PS [bar]	Anschlussflansch D	Dichtfläche	Einbaumaß L [mm]	
32	DN 20 DIN EN1092-1	Form B1	160	
	DN 25 DIN EN1092-1		160	
	DN 32 DIN EN1092-1		180	
	DN 40 DIN EN1092-1		200	
	DN 50 DIN EN1092-1		230	
50	DN 25 DIN EN1092-1	Form B2	190	
	DN 40 DIN EN1092-1		220	
Ausführung mit Anschweißende nach DIN EN 12627				
PS [bar]	DN	$\varnothing dp$ [mm]	$\varnothing d2$ [mm]	Einbaumaß L [mm]
32	20	22	28	160
	25	28,5	34	160
	40	43	49	210
	50	54,5	61	250
50	25	28,5	34	160
	40	42	61	210



Membranantrieb, benötigter Steuerdruck



Ablesebeispiel:

Kesseldruck: 25 bar
Ventilinnenweite: DN40

Ergebnis: Steuerdruck 4,3 bar

Der ermittelte Steuerdruck darf um max. 10% überschritten werden.

Hinweis:

Das Füllvolumen des Membranantriebs beträgt 0,55 l je Abschlammvorgang. Um eine Zerstörung des Membranantriebs bzw. der Membrane auszuschließen, darf der Membranantrieb nur mit einem Steuerdruck von **max. 7 bar** betrieben werden.

Werkstoff:

- Gehäuse - Aluminium
- Stößel - rostfreier Stahl
- Membrane - Gummi



Stellung des Handhebels in Strömungsrichtung. Andere Hebelstellungen (90° gedreht) sind bei Auftragserteilung festzulegen.

Richtwerte zur Häufigkeit des Abschlammens siehe Betriebsanleitung D-09-B-10066-0

Einbaubeispiel

